

# Sommerfest und „Sommerglanz“

**Bremen** – Wie ein kräftig roter Faden – und Farbe spielt hier immer eine große Rolle! – zieht er sich durchs Jahr, der Gedanke, dass es die **Galerie Unger** an der Georg-Gröning-Straße in Schwachhausen seit nunmehr zehn Jahren gibt. An diesem Wochenende wird das gefeiert – mit einem Sommerfest am Sonntag, 3. Juli, in der Zeit von 12 bis 20 Uhr. „Mit neuen und vertrauten Künstlern und lieben Kunstfreunden, mit leuchtenden Farben und spannenden Techniken, mit Musik, Bowle und Büfett“, so fasst es die Galeristin **Corona Unger** zusammen. „Wir freuen uns auf diesen Festsonntag!“

Und natürlich gehört auch eine neue Ausstellung dazu. Unter dem wunderbar saisonalen Titel „Sommerglanz“ vereint sie Gemälde, Objekte und Skulpturen von **Nicholas Bodde, Daniel Engelberg, Eckart Hinze, Jürgen Jansen, Dirk Salz** und **Martin Willing**. Modulare Installationen und Lichtspiele, filigrane Metallsulpturen und Malerei mit Pigmenten und Harz, räumliche Illusionen und Acrylglas-Arbeiten. Und ganz, ganz viel Farbe! Kurzum – ein Querschnitt durch die Unger-Welt ist es, der sich da bis zum 14. August öffnet.

Die Künstler werden am Sonntag zu Vernissage und Sommerfest erwartet, so Galeristin Unger. Anfang 2012 hatte die Kunsthistorikerin ihre Galerie in einem historischen Altbremer Haus eröffnet. Die Palette der Galeriekünstler bildet ein internationales Spektrum zeitgenössischer Kunst ab, viele der Künstler sind hier erstmals in Bremen gezeigt worden. Regulär öffnet die Galerie mittwochs und freitags in der Zeit von 14 bis 18.30 Uhr, donnerstags von 10 bis 14 Uhr sowie von 16 bis 20 Uhr und sonnabends von 11 bis 14 Uhr. Ausnahme: Die Galerie ist am Sonnabend, 9. Juli nicht geöffnet.



**Die Galeristin Corona Unger und der Künstler Nicholas Bodde in der Galerie.**